Gernot Abendt:

„Der Kulturpreis der Gemeinde Tutzing für das KulturForum des Roncallihauses“

LAUDATIO
20. Oktober 2012
es gilt das gesprochene Wort

Sehr geehrte Mitglieder des KulturForums,
liebe Festgäste
meine sehr geehrten Damen und Herren,

die Gemeinde Tutzing vergibt in diesem Jahr ihren Kulturpreis nicht an eine einzelne Person, nicht an einen Künstler oder eine Künstlerin,
sondern an ein ganzes Team von Kulturakteuren,
die gemeinsam ein Forum für die Kultur aufbauten und pflegten:
der Kulturpreis geht an das KulturForum des Roncallihauses.

Wir sind heute in der glücklichen Lage, den Preisträger inmitten seines „Wirkungsfeldes“ ehren und würdigen zu können. Denn der runde Geburtstag des Roncallihauses, der heute gefeiert wird, gibt uns die Gelegenheit, dass Bürgermeister Dr. Wanner den diesjährigen Kulturpreis sozusagen als Geburtstagsgeschenk überreichen kann.

Das KulturForum erhält den Kulturpreis für sein vielfältiges und ambitioniertes kulturelles Wirken in Tutzing während der vergangenen 10 Jahre:

- Ausstellungen, Konzerte und Theater,
- Lesungen und Buchpräsentationen,
- Vorträge und Diskussionsveranstaltungen zu gesellschaftspolitischen und aktuellen Themen, zu Wissenschaft und Bildung,
- sowie Tagungen und Seminare, Aus- und Fortbildungen.

Aber nicht nur die Vielfalt und Qualität der Leistungen, auch die Quantität ist beeindruckend, ich darf Ihnen nur ein paar wenige Zahlen nennen:
über 40 Kunstausstellungen wurden in den vergangenen 10 Jahren hier präsentiert,
ca. 50 Konzerte und um die 100 Vorträge fanden hier statt.
Ca. 40.000 Gäste im Jahr halten sich in diesen Räumen auf!

Das Publikum der vielen Angebote und Aktivitäten bilden Menschen aller Alters – und Zielgruppen: Kinder, Jugendliche, Frauen, Mütter, Familien, Senioren, Künstler, Wissenschaftler, Vereine, freie Initiativen bis hin zu ganzen Schulen, Bildungseinrichtungen und Institutionen. Das Programmangebot des KulturForum fungiert als ein generationen- und milieuübergreifender Treffpunkt für Austausch und Verständigung, Aus- und Weiterbildung der verschiedensten gesellschaftlichen Gruppen.

Aber nicht nur die Vielfalt und Qualität des Programms des KulturForums lassen einen hoch professionellen Anspruch erkennen. Die Akteure des KulturForums sind auch wahre Vernetzungskünstler: das KulturForum ist Kooperationspartner unserer drei Tutzinger allgemeinbildenden Schulen, der Musikschule, anderer Bildungseinrichtungen und Institutionen, von Vereinen und bürgerschaftlichen Initiativen. Sie alle nutzen nicht nur regelmäßig die Räume des Roncallihauses für ihre Ausbildungsarbeit, sondern führen auch gemeinsame Projekte wie Ausstellungen oder Vorträge mit dem KulturForum durch.

Und sogar als Ausbilder in Sachen musisch-kulturelle Bildung für viele Tutzinger Kinder und Jugendliche tritt das KulturForum in Erscheinung, indem es im Rahmen eines kontinuierlichen Kurssystems verschiedene Ensembles wie den Jugendchor, den Kinderchor, Bläser oder Streicher in Kooperation mit den hauptamtlichen Kirchenmusikern unterhält.

Alle diese Leistungen weisen also das KulturForum des Roncallihauses als ein ambitioniert agierendes Kulturzentrum aus,
ein Kulturzentrum,

- das in Menschen kulturelles Interesse weckt,
- ihnen kulturelles Erleben und Genießen ermöglicht,
- sowie die Menschen zu eigener kultureller Aktivität ermutigt und ermuntert, befähigt und ausbildet.

Das KulturForum wird damit dem Anspruch seines Namensgebers, des Kardinals Roncalli, mehr als gerecht: als späterer Papst Johannes XXIII. war eines seiner Leitmotive das „Aggiornamento“, „das auf den Tag bringen“ – oder sinngemäß: „auf den heutigen Stand bringen“ und damit das gelingt, forderte er für gute und wichtige Botschaften und Entwicklungen „die Fenster zur Welt weit aufzureißen“.

Das KulturForum reißt diese Fenster auf,
denn es ermöglicht den Kindern und Jugendlichen,
den Bürgern und Bürgerinnen Tutzings

- durch seine Angebote lebenslanges Lernen,
- es lädt alle gesellschaftlichen Gruppen und Milieus dazu ein

und erfüllt damit eine der schönsten und wichtigsten Aufgaben der Kultur: nämlich den Menschen Lebensfreude und Lebenskompetenz zu schenken.

Die Leistungen des KulturForums, von denen ich Ihnen berichten durfte, werden zu großen Teilen mit ehrenamtlich tätigen Kräften erbracht: nicht nur die Infrastruktur des Hauses wird weitgehend ehrenamtlich organisiert und verwaltet. Hier ist die informelle Leiterin des Teams, Frau von Mitschke-Collande besonders zu erwähnen. Das Programmkonzept wird am ehrenamtlichen runden Tisch gemeinsam diskutiert und geplant.

Das wunderbare Beispiel unseres diesjährigen Kulturpreisträgers zeigt: gelingende Kulturarbeit hat nicht nur mit Geld zu tun, sondern auch mit Ermunterung und Moderation, mit Austausch, Kooperation und Vernetzung. Eine Gemeinde wie Tutzing ist gut beraten, in ihrer Kulturförderung dieses Prinzip walten zu lassen und wir haben gemeinsam mit dem zuständigen Ausschuss des Gemeinderates in den vergangenen Jahren deshalb auch den Schwerpunkt auf dieses Gestaltungsprinzip gelegt. Diesem Ausschuss gehören die Gemeinderatskolleginnen an: Marlene Greinwald, Elisabeth Dörrenberg, Michaela Pischetsrieder, sowie der Erste Bürgermeister Dr. Wanner und ich als Kulturreferent. Dabei werden wir aber auch von Mitbürgerinnen und Mitbürgern unterstützt. So möchte ich an dieser Stelle unserer Beraterin in Bildungsfragen Frau Brigitte Grande stellvertretend für alle anderen für diese Hilfe und Unterstützung danken.

Meine Damen und Herren,
die Gemeinde Tutzing freut sich sehr,
das KulturForum des Roncallihauses,
dieses Team von Kultur- und Bildungsakteuren, die mit Engagement und Sachverstand die Fenster für Kultur und Bildung weit aufreissen,

als Kulturpreisträger für das Jahr 2012 ehren zu dürfen.

Die Gemeinde Tutzing möchte mit dieser Würdigung deutlich machen, welch wichtigen Beitrag das KulturForum des Roncallihauses für das kulturelle und gesellschaftliche Leben unserer Gemeinde leistet.

Wir wünschen Ihnen nach dem ersten erfolgreichen Jahrzehnt dass viele weitere folgen, und vielleicht ist der Kulturpreis der Gemeinde Tutzing 2012 dabei eine Hilfe.

Herzlichen Glückwunsch.